

HOCHSCHULE
HANNOVER
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES
AND ARTS

–
*Zentrum für Lehre
und Beratung*

Förderung von Informations- und Schreibprozessen – ein Ansatz zur Integration

Christoph Schiller, Zentralbibliothek
Jan Weisberg, ZLB-Language Center



Inhalt

1. FEP-Projekt Hochschulweites Netzwerk Schreibkompetenz
2. Kooperationen von Bibliothek und Schreibwerkstatt
3. Informations- und Schreibprozesse: Ein Integrationsansatz
4. Modulintegrierte Förderung von Informations- und Schreib-Prozessen



1. FEP-Projekt

Hochschulweites Netzwerk Schreibkompetenz



Hochschulweites Netzwerk Schreibkompetenz

FEP-Projekt (0608/68296-9)

Programm *Best Practice: Mehr Qualität in der Hochschullehre*

Laufzeit 01.09.2015 bis 31.12.2018

Vorbild:

QPL-Projekt *Optimierung von Studienverläufen* an der FH Bielefeld

(Teilprojekt: *Netzwerk Informations- und Schreibkompetenz*,

Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Mathematik)



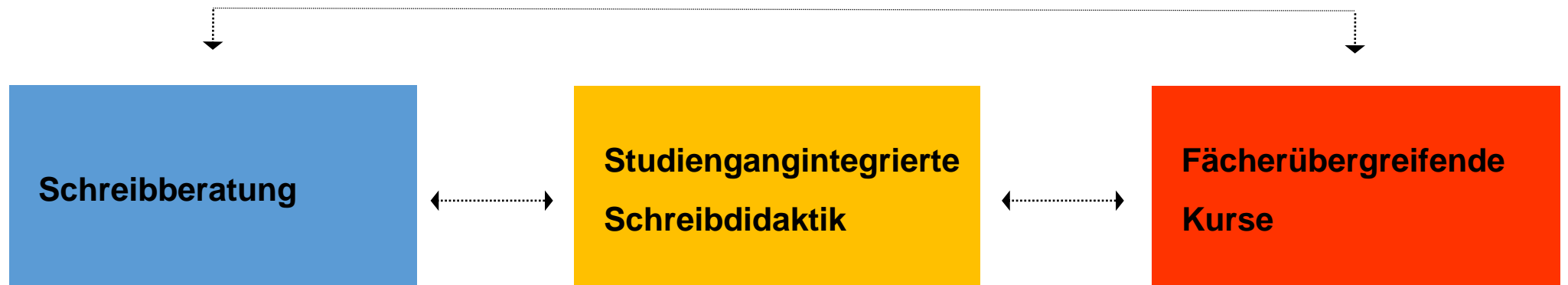
Ausgangssituation an der Fakultät II

IST: Viele Studierende schreiben Technische Berichte mit teilweise schwerwiegenden formalen und inhaltlichen Fehlern.
(Gefährdung von Studienerfolgen, hohe Korrekturlast)

SOLL: Die Studierenden sollen lernen, bessere Technische Berichte zu schreiben.
(Sicherung von Studienerfolgen und Karrierechancen, Reduktion der Korrekturlast)



Maßnahmen



Wir unterstützen die Studierenden der Hochschule Hannover dabei, ihre literalen Kompetenzen als fachliche und überfachliche Kommunikations- und Arbeitsmittel so weiter zu entwickeln, dass sie literale Anforderungen und Chancen in Studium und Beruf erkennen und angemessen bewältigen können.

2. Kooperationen von Bibliothek und Schreibwerkstatt



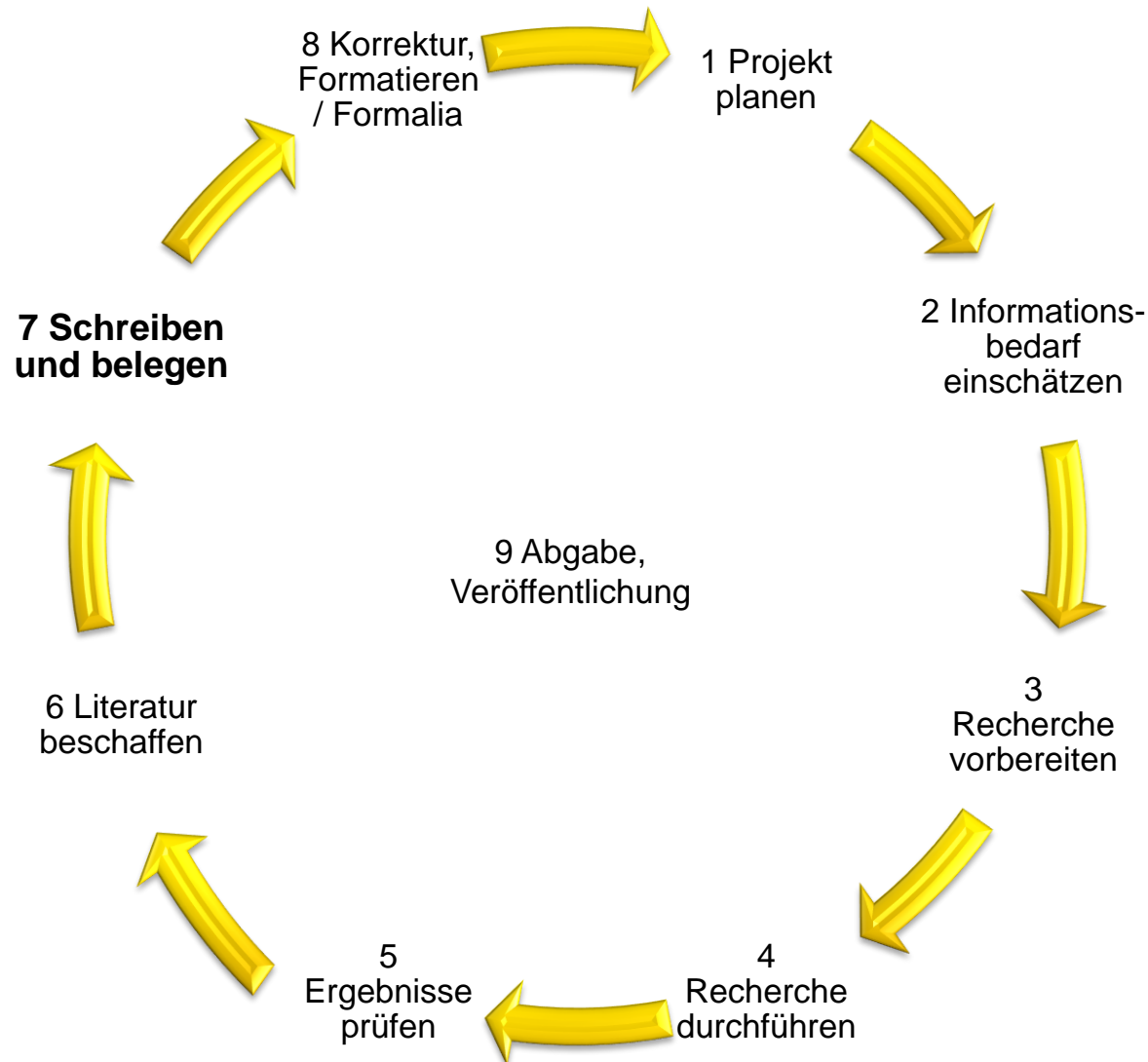
Bibliothek & Schreibwerkstatt im Überblick

	Schreibwerkstatt	Bibliothek
Status an der HsH	Projekt	Institutionalisiert
verortet	Standort mit überwiegend zentralen Einrichtungen	An allen 4 Fakultätsstandorten
MitarbeiterInnen	3	22
Angebote	Studiengangintegrierte Schreibdidaktik in LV eingebunden Schreibberatung vor-Ort-Beratung Fächerübergreifende Kurse	
Zielgruppe	HsH-Angehörige, vor allem Studierende	
Akteure/Netzwerk	Entscheidungsträger / Gremien der HsH Lehrende als weitere Profiteure der Arbeit	

- Andere Voraussetzungen
- Ähnliche Angebote
- Gemeinsame Zielgruppe und Akteure/Netzwerk



Inhaltliche Überschneidungen



Kooperationen - Schreibwerkstatt & Bibliothek

Beispiele

- Lange Nacht der Hausarbeiten und Berichte
- Teilnahme an (Ferien-) Kursen der Schreibwerkstatt
- „Wissenschaftliches Arbeiten“ Projektwoche der Fakultät V
- Publikationsserver „SerWisS“ und Korpus-Projekt

Ausblick

- Eigene Lehrveranstaltungen übernehmen, SoSe 2018
„Schlüsselqualifikationen: wissenschaftlich arbeiten und präsentieren“

Wünsche/Ideen/Utopien

- Plattform -> freie Informations- und Selbstlernangebote #OER
- „Informationszentrum“: Bibliothek, Schreibwerkstatt & IT



Vorteile

Gemeinsame Vorteile

- Gemeinsame Werbung
- Netzwerk des*r anderen nutzen
- Team Teaching: - sicheres Gefühl
 - vom Lehrstil der*s anderen lernen
 - zu allen Schritten des wissenschaftlichen Arbeitens ist Fachpersonal anwesend

Vorteile der Bibliothek

- Originäre Bibliotheksangebote gewinnen im größeren Kontext an Bedeutung
- Größere Reichweite
- Angenehmeres Arbeitsklima



3. Informations- und Schreibprozesse: Ein Integrationsansatz

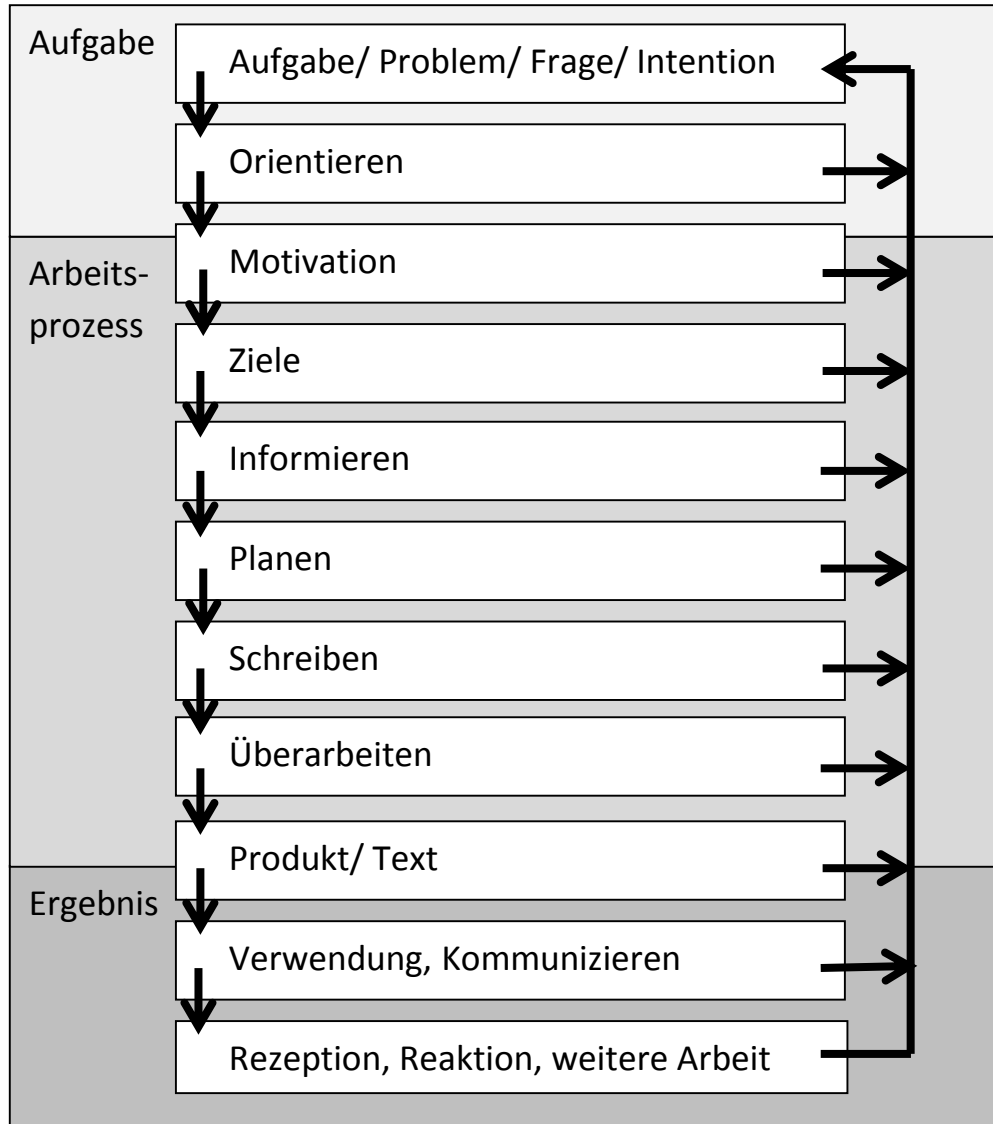


Wissenschaftliches Arbeiten

„Writing Assignment“		„Planning“						„Translating“		„Reviewing“	„Text produced so far“	(Text)				Hayes/ Flower 1980
„Situative Bedingungen“ („Anlaß, Leser, Ort, Zeit und weitere Umstände“)		„Motivationale Basis“	„Zielsetzung“					„Gedankliche Konzeption“	„Bildung eines Schreibplanes“	„Innersprachliche Prozesse“	„Motorische Prozesse“	„Redigierende Aktivitäten“	„Der entstehende Text“	(Text)		Ludwig 1983
„Task Definition“				„Information Seeking“	„Location and Access“	„Use of Information“		„Synthesis“			„Evaluation“				Eisenberg/ Berkowitz 1990	
	„Recognizing an information need“			„Distinguishing sources and access“	„Constructing search strategies“	„Locating and accessing the information sought“	„Comparing and evaluating information obtained from different sources“	„Organising, applying and communicating information“	„Synthesising and adding new knowledge“						SCONUL 1999	
Aufgabe	Orientieren	Motivation	Ziele	Informieren			Planen		Schreiben		Überarbeiten		Produkt	Kommunizieren	Rezeption, Reaktion, weitere Arbeit	NISK 2014



Wissenschaftliches Arbeiten



Teilprozesse die

- "multilevel",
- "sukzessiv[e]",
- "interaktiv",
- "iterativ",
- "rekursiv" und
- "teilweise zumindest routinisiert bzw. sogar automatisiert"

ablaufen

(Ludwig 1983, 47)



4. Modulintegrierte Förderung von Informations- und Schreibprozessen



Ein Modell für Module mit Hausarbeiten

Sitzung 2	Sitzung 3	Sitzung 4	Sitzung 5
<ul style="list-style-type: none">• Lernthema Themengestaltung Einzelprojekte• Aufgabe Thema skizzieren	<ul style="list-style-type: none">• Rückmeldungen zu Themenskizzen• Lernthema Recherche, Relevanzprüfung, Lesestrategien, Bibliografische Angaben• Aufgabe recherchieren und annotierte Literaturliste anfertigen	<ul style="list-style-type: none">• Rückmeldungen zu Literaturlisten• Lernthema Textmuster Einleitungen• Aufgabe vorläufige Einleitung schreiben	<ul style="list-style-type: none">• Rückmeldungen zu Einleitungen• Lernthema Textmuster• Aufgabe (Teil-)Kapitel schreiben

Ansatz:

Anleitung von Teilprozessen und Rückmeldung zu Teilergebnissen im Semesterverlauf (Vgl. Rzehak 2017, 24)

Literatur

- Diesterbeck, Sarah/ Eschengerd, Anna Bella/ Junge, Barbara/ Röding, Dominik/ Rzehak, Kristina/ Weisberg, Jan/ Werner, Frank/ Wollschläger-Tigges, Martin (2016): Fachbereichsspezifische Förderung von Informations- und Schreibkompetenzen an der Fachhochschule Bielefeld. In: Knorr, Dagmar (Hrsg.): Akademisches Schreiben. Halbband 1: Vom Qualitätspakt Lehre. (Universitätskolleg) Hamburg, 39-42.
- Glitsch, Silke (2016): Wie erreichen wir die Nutzer/innen wirklich? Neue Kommunikationsstrukturen für wissenschaftliche Bibliotheken. In: o-bib 3 (4). DOI: 10.5282/O-BIB/2016H4S1-14.
- Kibler, Simone (2017): Informationskompetenzvermittlung gemeinsam gestalten. Hochschulinterne Kooperationen anbahnen und durchführen. In: Bibliotheksdienst 51 (12), S. 1009–1022. DOI: 10.1515/bd-2017-0116.
- Nadolny, Anne/ Stiller, Wilfried Paul/ Weisberg, Jan (2018): Versuchsberichte schreiben üben. Ein Praxisbeispiel für die modulintegrierte Förderung von literalen Fachkompetenzen in einem ingenieurwissenschaftlichen Studiengang. In: Graßmann, Regina (Hrsg.): Die Schreibübung in Natur- und Ingenieurwissenschaften. (Cuvillier Verlag) Göttingen, 115-124.
- Rzehak, Kristina (2017): Netzwerk Informations- und Schreibkompetenz. In: FH Bielefeld, Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Mathematik (Hrsg.): Jahresbericht 2016. (FH Bielefeld), 23-24. https://www.fh-bielefeld.de/multimedia/Fachbereiche/Ingenieurwissenschaften+und+Mathematik/Dokumente/Dekanat/Jahresberichte/luM_International_Report_2017-p-117246.pdf, 25.01.2018
- Weisberg, Jan (2017): Skizze zur akademischen Fachschreibdidaktik. In: Journal der Schreibberatung. 2/2017, 95-101.
- Weisberg, Jan (2016): Modulintegrierte Schreibdidaktik am Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Mathematik der FH Bielefeld. Konzepte, Strategien, Erfahrungen. In: Graßmann, Regina/ Lichtlein, Michael (Hrsg.): Interdisziplinäre Konzepte - Wissenschaftliches Schreiben in Natur- und Technikwissenschaften. (Edition Aumann) Coburg, 72-95.

